

Bedienungsanleitung SMS-Webtool

Inhaltsverzeichnis

Übersicht SMS-Webtool	2
Allgemein.....	3
Startseite	3
Anlegen eines neuen Versandauftrags („Versandauftrag erstellen“)	3
Massenversand oder Einzelversand	4
Erstellung, Auswahl oder Upload einer Empfängerliste.....	4
Aufbau einer einfachen csv-Datei (nur Mobilfunknummern).....	4
Hochladen der csv-Datei	4
Aufbau einer umfangreicheren csv-Datei zur Individualisierung der SMS-Texte.	6
Nutzung einer bestehenden Liste	6
Absenderkennung festlegen	7
Eingabe des Nachrichtentextes.....	7
Nutzung von Feldnamen zur Individualisierung der SMS	7
SMS mit Überlänge.....	8
Versand definieren	8
Versanddatum festlegen	9
Datendurchsatz festlegen.....	10
Versandroute definieren	10
Auftrag aktivieren.....	10
Infofenster zum angelegten Auftrag	10
Aktive Versandaufträge.....	11
Empfängerlisten	11
Upload neuer Adress- bzw. Empfängerlisten	11
Einzelversand.....	12
Absenderkennung	12

SMS Webtool

⊕ Versandauftrag erstellen ^ ✓ Aktive Versandaufträge v 👤 Empfängerlisten v

Massenversand Einzelversand

Neuer Versandauftrag

Empfängerliste hochladen >

Empfängerliste auswählen v

Result Check "nummern1.csv"
numbers: 4, correct: 4, faulty: 0

Absenderkennung auswählen v

[Neue Absenderkennung anlegen](#)

Nachrichtentext

190/306 (2 SMS) - Bei Verwendung von Datenfeldern im Nachrichtentext kann die tatsächliche Länge jeder SMS von der angezeigten Anzahl von Zeichen/SMS abweichen.

Versandzeitpunkt Sofort versenden Zeitpunkt auswählen

Durchsatz v

Pro Sekunde zu sendende SMS

Versandroute (SMS - Account) v

Versandauftrag Details

Anzahl Empfänger: 4

Anzahl SMS: 8

Versandzeitpunkt:

Zeitpunkt:

Verfügbare Datenfelder per Drag and Drop einfügen:

Allgemein

Mit Hilfe des SMS-Webtools können Sie ohne technische Vorkenntnisse schnell und oder individualisierte SMS-Massen- oder Einzelversendungen planen, erstellen und versenden.

Sie erreichen das SMS-Webtool nach dem Login in Ihren GTX-Account durch einen Klick auf den Menüpunkt „SMS-Webtool“ in der Navigationsleiste auf der rechten Seite.

Startseite

Nach dem Aufruf des SMS-Webtools aus Ihrem Kundenbereich befinden Sie sich direkt in der Ansicht zur Erstellung eines neuen Versandauftrages.

Über die Navigationsleiste haben Sie außerdem Zugriff auf bereits erteilte Aufträge („Aktive Versandaufträge“) und Ihre gespeicherten Adresslisten („Empfängerlisten“)

Benutzerkonto Übersicht	
Benutzerkonto Information	
Adressbuch	
Meine Bestellungen	
Newsletter Abonnements	
Logout	

Meine Routings		
Nutzung	Just Send	
Details		
Preisliste		
Aufladen		
Guthaben	4.66	€

[SMS Webtool >](#)

3

SMS Webtool

⊕ Versandauftrag erstellen ^

☑ Aktive Versandaufträge v

👤 Empfängerlisten v

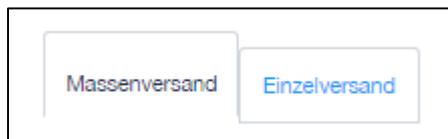
Anlegen eines neuen Versandauftrags („Versandauftrag erstellen“)

Die Erstellung eines neuen SMS-Versandauftrags besteht aus mehreren Schritten. Dabei hängen einige Optionen davon ab, was für ein Benutzerkonto Sie bei GTX nutzen. Als Webtool-Kunde nutzen Sie vermutlich unser Basisprodukt „Just Send“ für den SMS-Versand.

Sofern Sie mehrere unserer SMS-Produkte nutzen, können Sie im SMS-Webtool verschiedene SMS-Versandaufträge definieren. Diese betreffen dann nur das jeweilige Produkt. Weitere Informationen finden sie weiter unten.

Massenversand oder Einzelversand

Zunächst müssen Sie sich entscheiden, ob Sie mit dem neuen Auftrag mehrere oder lediglich eine SMS versenden möchten. Für mehr als eine SMS wählen Sie „Massenversand“, andernfalls „Einzelversand“.



Die nächsten Schritte beziehen sich nun auf den Massenversand. Wie der Versand einzelner SMS funktioniert, ergibt sich aus diesen Informationen.

4

Erstellung, Auswahl oder Upload einer Empfängerliste

Der erste Schritt zur Erstellung eines SMS-Massenversands ist der Upload einer csv-Datei mit allen für den Versand benötigten Empfängerdaten. Empfängerdaten sind dabei die Mobilfunknummern und evtl. weitere Daten, die Sie im SMS-Text verwenden möchten.

Aufbau einer einfachen csv-Datei (nur Mobilfunknummern)

Sofern Sie einen einheitlichen Text an viele Empfänger versenden möchten, muss die csv-Datei nur die Mobilfunknummern der Empfänger enthalten.

Rufnummernformat

Diese in der csv-Datei enthaltenen Mobilfunknummern müssen folgende Form haben:

+{internationale Vorwahl ohne 00}{Netzbetreibervorwahl}{Nummer}

Beispiel für die korrekte Form der deutschen Rufnummer 0151 1234567:

+491511234567

Grundsätzlich sucht das SMS-Webtool am Anfang einer jeden Zeile nach der Mobilfunknummer. Da in unserem Fall keine anderen Informationen als die Mobilfunknummer in der Datei gespeichert werden sollen, enthält jede Zeile eine Nummer, wie im Beispiel zu sehen ist.

Die erste Zeile dient als Überschrift und für weitere Informationen. Sie wird beim Versand nicht berücksichtigt. Hier sollte also keine Mobilfunknummer, sondern die Überschrift „nummer“ stehen.

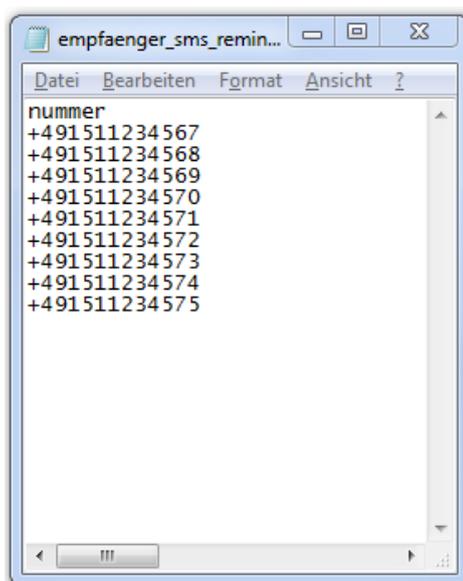
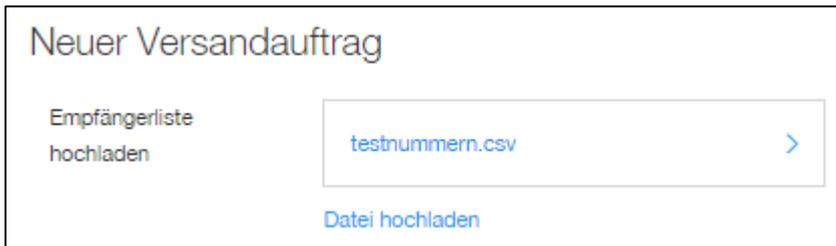


Abbildung 1: Beispiel einer korrekten csv-Datei mit 9 Rufnummern

Hochladen der csv-Datei

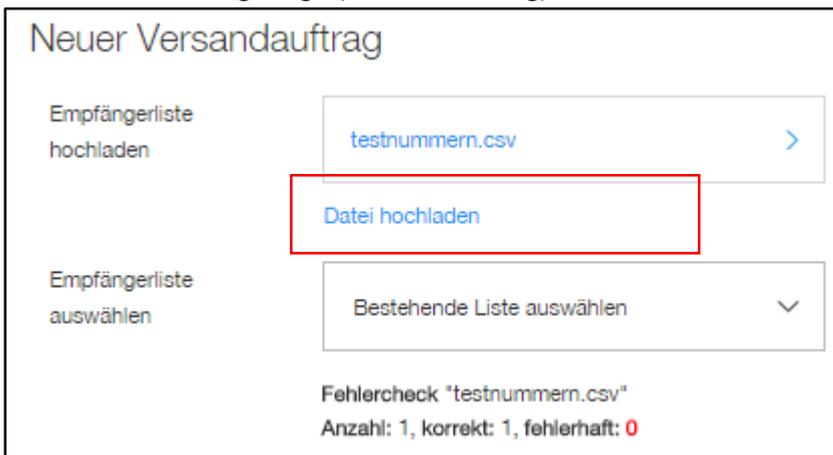
1. Klicken Sie im oberen Fenster des Menüs „Versandauftrag erstellen“ auf den Link mit dem Titel „Datei auswählen“. Es öffnet sich ein

Fenster. Navigieren Sie nun zur csv-Datei, die die relevanten Mobilfunknummern enthält. Nach Auswahl der entsprechenden Datei (Doppelklick auf die Datei oder Markieren der Datei mit anschließendem Klick auf „Auswählen“ im Dialogfenster) wird Ihnen der Name der ausgewählten Datei (im Beispiel unten „testnummern.csv“) im Auswahlfenster angezeigt.



The screenshot shows a web form titled "Neuer Versandauftrag". On the left, there is a label "Empfängerliste hochladen". To its right is a text input field containing "testnummern.csv" and a blue right-pointing arrow. Below the input field is a blue link labeled "Datei hochladen".

2. Klicken Sie auf den „Datei hochladen“ Link unterhalb des Auswahlfensters.
3. Die Datei wird hochgeladen und ihr Inhalt der Datei analysiert. Dabei wird die Datei unter anderem auf Dopplungen geprüft. Sofern eine Rufnummer mehrfach vorhanden ist, wird diese Nummer nur einmalig für den Versand vorgesehen. Auch Fehler im Aufbau der Mobilfunknummern werden erkannt. Das Ergebnis der Prüfung wird unterhalb des Auswahlfensters angezeigt. (Siehe Abbildung)



The screenshot shows the same "Neuer Versandauftrag" form. The "Datei hochladen" link is now highlighted with a red box. Below it, there is a section for "Empfängerliste auswählen" with a dropdown menu showing "Bestehende Liste auswählen". At the bottom, there is a section for "Fehlercheck *testnummern.csv*" with the text "Anzahl: 1, korrekt: 1, fehlerhaft: 0".

Sofern fehlerhafte Einträge gefunden wurden, können diese über einen Klick auf den Link „fehlerhafte Datensätze anzeigen“ eingesehen werden. (Siehe Abbildung)



The screenshot shows a section for "Fehlercheck *fehlerhafte.csv*" with the text "Anzahl: 2, korrekt: 1, fehlerhaft: 1" and a blue link labeled "fehlerhafte Datensätze anzeigen".

Anschließend können die fehlerhaften Nummern bei Bedarf exportiert werden. Sofern die Datei mindestens eine korrekte Nummer enthält, kann diese auch ohne Änderungen für den Versand genutzt werden. Alle fehlerhaften Nummern bleiben beim Versand unberücksichtigt.

4. Der Upload der Rufnummern ist nun erfolgreich abgeschlossen.

Aufbau einer umfangreicheren csv-Datei zur Individualisierung der SMS-Texte.

Grundsätzlich bietet das SMS-Webtool die Möglichkeit, im Nachrichtentext der SMS ähnlich einem Serienbrief Felder zu definieren, die mit variablen Inhalten aus der csv-Datei gefüllt werden. Sofern diese Möglichkeit genutzt werden soll, sieht der Aufbau der csv-Datei etwas anders aus.

Für alle Inhalte, die im Text der SMS genutzt werden sollen, müssen in der csv-Datei ein Feldname und die jeweiligen Inhalte definiert sein. Die erste Zeile der csv-Datei muss in diesem Fall die mit Komma [,] getrennten Feldnamen wie beispielsweise „Anrede“ und „Nachname“ enthalten. Das erste Feld ist auch hier immer „nummer“ zu nennen, da jede csv-Datei mit den Rufnummern beginnen muss.

6

Beispiel für eine csv-Datei mit mehreren variablen Feldnamen:

```
seminare_mai - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
nummer,Anrede,Nachname,Datum,Zeit,Hotelname,Ort,Seminar
+491511234567,r Herr,Müller,12. 5. 2015,10:00,Gasthaus zum See,Essen,Kundenbindungsinstrumente
+491511234568, Frau,Meier,12. 5. 2015,10:00,Gasthaus zum See,Essen,Kundenbindungsinstrumente
+491511234569, Frau,Hansen,13. 5. 2015,09:00,Hotel Heide,Dortmund,Mitarbeiterführung
+491511234570, r Herr,Schneider,13. 5. 2015,09:00,Hotel Heide,Dortmund,Mitarbeiterführung
```

Auch hier gilt, dass bis auf die erste Zeile jede Zeile mit der Mobilfunknummer des Empfängers in dem zuvor definierten Format beginnen muss. Alle weiteren Feldinhalte wie „Anrede“ oder „Nachname“ müssen pro Zeile ebenfalls per Komma [,] voneinander getrennt und in der gleichen Reihenfolge aufgeführt werden, wie in der ersten Zeile der csv-Datei.

Aus der obigen csv-Datei ließe sich beispielsweise folgende Serien-SMS erstellen:

Beispiel (Nachrichtentext mit Variablen/Feldnamen)

Sehr geehrte **{Anrede}** **{Nachname}**, wir freuen uns, Sie am **{Datum}** um **{Zeit}** Uhr im **{Hotelname}** in **{Ort}** zum Seminar „**{Seminar}**“ begrüßen zu dürfen. Viele Grüße, das Seminarteam.

Ergebnis (So würde der Nachrichtentext für den ersten Eintrag der csv-Datei aussehen)

Sehr geehrter **Herr Müller**, wir freuen uns, Sie am **12.5.2015** um **10:00** Uhr im **Gasthaus zum See** in **Essen** zum Seminar „**Kundenbindungsinstrumente**“ begrüßen zu dürfen. Viele Grüße, das Seminarteam.

Nutzung einer bestehenden Liste

Haben Sie bereits zuvor Empfängerlisten im System hinterlegt, so können Sie diese für den neuen Versandauftrag auswählen.

Dazu wählen Sie unterhalb der Dialogbox zum Upload neuer Dateien im Bereich „Empfängerliste auswählen“ einfach die gewünschte Datei aus dem Dropdown-Menü mit der Beschriftung „Bestehende Liste auswählen“.

Auch in diesem Fall wird Ihnen die Anzahl gültiger Einträge und eventueller Fehler unterhalb des Dropdown-Menüs angezeigt.

Absenderkennung festlegen

Nachdem die Empfänger für den SMS-Versand festgelegt wurden, können Sie im Dialogfenster „Sender“ die Absenderkennung festlegen. Diese wird dem Empfänger der SMS angezeigt.

Hier sind sowohl Texte als auch Nummern möglich, sofern diese folgenden Mindestanforderungen entsprechen.

Bei Verwendung von Buchstaben und Zahlen (alphanumerischer Absender) darf der Absender maximal 11 Zeichen lang sein. Etwaige Leerzeichen etc. zählen dabei mit. Rein numerische Absender wie Telefonnummern o.ä. können bis zu 15 Ziffern lang sein.

Eingabe des Nachrichtentextes

In der Textbox „Nachrichtentext“ kann jetzt der eigentliche SMS-Text eingegeben werden. Unterhalb der Textbox wird Ihnen bei der Eingabe eines Nachrichtentextes jeweils die aktuelle Länge des eingegebenen Textes angezeigt. Bei der Nutzung einiger Sonderzeichen kann es dazu kommen, dass bedingt durch definierte SMS-Standards mehr als ein Zeichen benötigt wird, um ein Sonderzeichen korrekt zu übermitteln. Eine Standard-SMS hat 160 Zeichen. Sollten Sie den Text bereits in einem anderen Programm geschrieben haben und in die Textbox kopieren, prüfen Sie, ob aus Ihren möglicherweise max. 160 Zeichen ggf. mehr Zeichen geworden sind. So verhindern Sie, dass ungewollt mehrere SMS versendet werden.

Nutzung von Feldnamen zur Individualisierung der SMS

Sofern die von Ihnen ausgewählte csv-Datei nicht nur Mobilfunknummern, sondern auch Feldnamen wie „Name“, „Anrede“ o.ä. enthält, können Sie diese im Nachrichtentext verwenden, um individuelle Texte zu erstellen.

The screenshot shows a user interface for composing an SMS. On the left, there is a large text input area labeled "Nachrichtentext". Inside this area, the text "Sehr geehrter Herr {name}" is displayed. To the right of the input area, there is a section titled "Verfügbare Datenfelder per Drag and Drop einfügen:" which contains three small boxes labeled "name", "vorname", and "id". Below the input area, a status bar indicates "27/160 (1 SMS) - Bei Verwendung von Datenfeldern im Nachrichtentext kann die tatsächliche Länge jeder SMS von der angezeigten Anzahl von Zeichen/SMS abweichen."

Alle vom SMS-Webtool in der gewählten csv-Datei erkannten Feldnamen, werden Ihnen neben der Box zur Eingabe des Nachrichtentextes mit dem Hinweis „Verfügbare Datenfelder per Drag and Drop einfügen“ angezeigt. Für jedes verfügbare Feld sehen Sie eine Box mit dem jeweiligen Feldnamen.

Um die jeweiligen Felder in den SMS-Text zu integrieren, haben Sie zwei Möglichkeiten.

- Möglichkeit 1:** Bewegen Sie die Maus auf die Box mit dem gewünschten Feldnamen und ziehen Sie die Box dann mit gedrückter linker Maustaste in das Eingabefeld für den Nachrichtentext. Sobald Sie die Maustaste loslassen, erscheint am Ende des ggf. bereits eingegebenen Nachrichtentextes der Name des gewählten Feldes in geschweiften Klammern. (Siehe Beispiel oben)

Das Feld „name“ wird Ihnen dann im Nachrichtentext beispielsweise als {name} angezeigt. An dieser Stelle wird später der in Ihrer csv-Datei enthaltene Wert angezeigt.

Möglichkeit 2: Sie können die Felder auch in den Nachrichtentext einbauen, indem Sie den Namen des jeweiligen Feldes in geschweiften Klammern an der Stelle in den Text einbauen, an der beim späteren Versand der individuelle Wert aus Ihrer Datei eingefügt werden soll.

Sie können die in den Nachrichtentext eingebundenen Feldnamen auch „ausschneiden“ oder „kopieren“ und an eine andere Stelle im Text verschieben oder erneut verwenden. Wichtig ist, dass die geschweiften Klammern erhalten bleiben.

8

Achten Sie auch auf Leerzeichen vor und hinter den Feldern, sofern diese gewünscht sind.

Beispiel für einen Nachrichtentext mit Feldnamen:

So könnte ein von Ihnen verfasster Nachrichtentext mit Feldern aussehen:

Sehr geehrter Herr {name}, bitte denken Sie an Ihren Arzttermin morgen um {uhrzeit}.
Ihr Praxisteam Dr. Müller

So würde die SMS für den Empfänger mit den Feldwerten „Schuster“ als Name und „10:30 Uhr“ als Uhrzeit aussehen:

Sehr geehrter Herr **Schuster**, bitte denken Sie an Ihren Arzttermin morgen um **10:30 Uhr**.
Ihr Praxisteam Dr. Müller

Hinweis zur Berechnung der Länge eines Nachrichtentextes:

Bei der Verwendung von variablen Feldnamen im Nachrichtentext kann die Länge einer SMS nicht korrekt vorhergesagt und demnach auch nicht korrekt angezeigt werden. Beachten Sie bitte, dass beispielsweise bei langen Namen oder ähnlichem auch mal zwei oder noch mehr SMS für den Versand der Nachricht an einen Empfänger benötigt werden können.

SMS mit Überlänge

Sofern der Text einer Nachricht mehr als 160 Zeichen hat und nicht als eine SMS versendet und abgerechnet werden kann, verschickt das SMS-Webtool verkettete Nachrichten aus mehreren SMS. Der Empfänger erhält in diesem Fall den gesamten Text Ihrer Nachricht in zusammenhängender Form. Abgerechnet wird immer die Anzahl der vom SMS-Webtool tatsächlich versendeten Nachrichten.

Versand definieren

Für jeden Versandauftrag kann ein Datum und eine Uhrzeit, der SMS-Durchsatz, also die Geschwindigkeit, mit der die Nachrichten versendet werden sollen (optional), sowie in einigen Fällen auch die bei der Bearbeitung des Auftrags zu nutzende Versandroute definiert werden.

Versanddatum festlegen

Im Bereich „Versandzeitpunkt“ legen Sie fest, wann der erstellte Versandauftrag ausgeführt werden soll. Standardisiert ist der sofortige Versand („Sofort versenden“) aktiviert. Wenn Sie einen anderen Versandzeitpunkt festlegen möchten, aktivieren Sie das Feld „Zeitpunkt auswählen“.

Versandzeitpunkt	<input type="checkbox"/>	Sofort versenden	<input type="checkbox"/>	Versandzeitpunkt
	<input checked="" type="checkbox"/>	Zeitpunkt auswählen		
				Beispiel: 15.05.2016 15:15

Nachdem Sie „Zeitpunkt auswählen“ ausgewählt haben, erscheint ein neues Eingabefenster mit dem Text „Versandzeitpunkt“. Hier können Sie entweder direkt das Versanddatum und die Versandzeit in der Form: „TT.MM.JJJJ SS:MM“ also beispielsweise „15.04.2016 15:15“ eingeben, oder über einen Klick auf das Kalendersymbol einen Kalender öffnen. Hier wählen Sie sich der Reihe nach erst einen Tag, dann eine Stunde und dann eine in fünf Minuten-Schritten wählbare Uhrzeit.

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Versandzeitpunkt				
← September 2015 →						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11

Datendurchsatz festlegen

Nach Festlegung des Versandzeitpunkts legen Sie den Durchsatz fest, der definiert, wie schnell der Versandauftrag vom SMS-Webtool abgearbeitet werden soll. Normalerweise werden Aufträge mit einer Geschwindigkeit von 2 SMS pro Sekunde bearbeitet. Sofern für Ihren Account unterschiedliche Optionen hinterlegt wurden, können Sie den gewünschten Durchsatz hier definieren und ggf. auch auf 4 erhöhen.

Durchsatz	<input type="text" value="2"/>
Pro Sekunde zu sendende SMS	

Versandroute definieren

Sofern Sie eine individuelle Vereinbarung für die Nutzung anderer als der im Normalfall definierten SMS-Versandwege mit uns getroffen haben, können Sie im Bereich „Versandroute (SMS-Account)“ wählen, welche der Ihnen zur Verfügung stehenden SMS-Routen zur Verarbeitung des aktuellen Auftrages genutzt werden soll. Als Standard haben wir unsere „Just Send“-Routen mit sehr hoher Qualität, Zuverlässigkeit und Zustellgeschwindigkeit hinterlegt.

Versandroute (SMS – Account)	<input type="text" value="Just Send (Guthaben: 5.00 €)"/>
------------------------------	---

Die Nutzung unterschiedlicher Routen ist sinnvoll, wenn Sie beispielsweise Empfängergruppen mit unterschiedlichen Qualitätsanforderungen erreichen möchten.

Geht es beispielsweise um die Bestätigung von Terminen, ist eine schnelle und zuverlässige Zustellung der SMS sehr wichtig. Haben Sie einen Newsletter, der an 10.000 Empfänger versendet werden soll, können Sie vielleicht eher akzeptieren, dass einige Empfänger die SMS nicht erhalten und die SMS aufgrund der Nutzung einer Route geringerer Qualität oder Zuverlässigkeit dafür aber zu einem günstigeren Preis angeboten werden kann. [U1]

Wenn Sie Bedarf an der Bereitstellung einer zusätzlichen, individuell definierten Versandroute haben, sprechen Sie uns gerne an.

Auftrag aktivieren

Über den Button „Auftrag aktivieren“ am unteren Ende der Seite geben Sie den erfassten Auftrag frei.

Im Menü „Aktive Versandaufträge“ können Sie ihre bereits aktivierten Aufträge noch vor Versand editieren oder löschen.

Infofenster zum angelegten Auftrag

Im oberen rechten Bereich der Seite sehen Sie nach Erfassung des Auftrags eine Übersicht der relevanten Auftragsdaten. Sie enthält die Anzahl ermittelten Empfänger. Außerdem wird auf Basis der Länge des Nachrichtentextes die voraussichtliche Anzahl der zu versendenden SMS angegeben.

Diese kann insbesondere bei der Nutzung von Variablen im Nachrichtentext später abweichen. Die Informationen stellen insofern nur eine Orientierungshilfe dar und können durch Fehler beim Versand, falsche oder ungültige Nummern etc. von der später tatsächlich abgerechneten Anzahl an SMS abweichen.

Aktive Versandaufträge

Im Bereich „Aktive Versandaufträge“ haben Sie jederzeit einen Überblick über die von Ihnen erstellen und noch nicht abgearbeiteten Versandaufträge. Zu jedem Auftrag werden der hinterlegte Versandzeitpunkt sowie die Anzahl der Empfänger angezeigt.

Versandzeitpunkt	Empfänger	Aktion
2015-10-08 17:25:00	4 SMS	Delete Edit

Durch Klick auf die Buttons „Edit“ oder „Delete“ können Sie den Auftrag jederzeit bearbeiten („Edit“) oder komplett löschen („Delete“).

Empfängerlisten

Über das Menü „Empfängerlisten“ können Sie unabhängig von der Erstellung eines Versandauftrages jederzeit neue csv-Dateien hochladen oder bereits gespeicherte Dateien exportieren oder löschen.

Addresslisten		
2015-09-29 14:35:57	nummern1.csv	Löschen Exportieren

[Datei auswählen](#) Keine ausgewählt [Datei hochladen](#)

Informationen zum Aufbau einer csv-Datei finden Sie weiter oben im Dokument unter dem Punkt „Auswahl oder Upload einer Empfängerliste“.

Achten Sie beim Löschen von Listen darauf, dass Sie nicht versehentlich Listen löschen, die für noch aktive Versandaufträge benötigt werden.

Upload neuer Adress- bzw. Empfängerlisten

Am unteren Ende der Aufstellung Ihrer „Empfängerlisten“ befindet sich die Dialogbox für den Upload neuer csv-Dateien. Durch einen Klick auf den Button „Datei auswählen“ öffnet sich ein weiteres Auswahlfenster, über das Sie auf Ihrem Computer gespeicherte Dateien hochladen können. Per

Doppelklick auf die Datei selber oder Markieren der Datei und Klicken auf den „Öffnen“ Button wird die Datei ausgewählt.

Der Dateiname erscheint nun rechts neben dem Button im Auswahlfeld.

Mit einem Klick auf den „Upload“-Button starten Sie den Upload. Die Datei wird Ihnen anschließend in der Liste angezeigt und kann von hier wie alle anderen Listen exportiert oder gelöscht werden.

Geben Sie den csv-Dateien möglichst aussagekräftige, aber nicht zu lange Namen. So gehen Sie sicher, dass sie beim Verwenden Ihrer Dateien nichts verwechseln und immer genau wissen, um welche Liste es sich handelt.

Einzelversand

Analog zum Massenversand können Sie über das SMS-Webtool auch einzelne SMS sofort oder zeitgesteuert versenden.

Wählen Sie dazu im Menü „Versandauftrag erstellen“ den Reiter „Einzelversand“.



The screenshot shows a web interface for creating a new message order. At the top, there are two tabs: 'Massenversand' (highlighted in blue) and 'Einzelversand'. Below the tabs, the title 'Neuer Versandauftrag' is displayed. Underneath, there is a label 'Ziel' followed by an empty text input field.

Anders als beim Massenversand geben Sie die Mobilfunknummer des Empfängers direkt in die Box „Ziel“ ein. Beachten Sie bitte wieder, dass die Rufnummer im internationalen Format mit zwei führenden Nullen und der internationalen Landesvorwahl (**0049**1511236541) oder einem „+“ vor der internationalen Vorwahl in der Form +491511236541 eingegeben werden muss.

Absenderkennung

Für die Absenderkennung gelten die gleichen Anforderungen und Bedingungen wie beim Massenversand.